

Unterkiefer-Fraktur bei *Castor fiber* L.

von Karl-Andreas NITSCHKE

Bei der Präparation von Biberschädeln (legale Entnahme aus dem Donaueinzugsgebiet in Bayern) am 12. November 2020 wurde bei einem Schädel eines adulten Bibers eine Fraktur an der rechten Mandibel festgestellt.

Im Bereich der lateralen Seite des *Foramen mentale* von der Zahnmündung bis zum Symphysenhöcker befand sich ein 45 mm langer Bruch und medial unterhalb der *Symphysis mandibularis* bis 15 mm hinter dem Symphysenhöcker (Abb. 1 u. 2). Die Zahnhöhle war entzündet und mit eitriger Flüssigkeit gefüllt. Der Schneidezahn war normal ausgebildet und

hatte nur noch im Wachstumsbereich partielle Eiseneinlagerungen. Zwei Drittel des Schneidezahnes waren weißlich gefärbt und ohne die typische orangebraune Färbung der Dentinschicht. Alle anderen Zähne hatten eine normale Ausbildung. An den Bruchrändern kam es zu 1 bis 3 mm kallusartigen Knochenwucherungen. Das Nagen, besonders an Holz, dürfte für den Biber sicher sehr schmerzhaft gewesen sein. Über die Ursache dieses Unterkieferbruchs kann nur spekuliert werden (Zusammenstoß mit einem Fahrzeug oder anderweitige Einwirkung stumpfer Gewalt).



Abb. 1: Mandibel des Bibers lateral



Abb. 2: Mandibel des Bibers medial

Verfasser:

Agr. Ing. Karl-Andreas Nitsche
Akensche Straße 10
D-06844 Dessau-Roßlau

bibernitsche@gmail.com

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Zoologischen Gesellschaft Braunau](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [13_2022](#)

Autor(en)/Author(s): Nitsche Karl-Andreas

Artikel/Article: [Unterkiefer-Fraktur bei Castor fiber L. 408](#)